Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Lichtenfels Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC Obersdorf II : TTC Michelau II
Montag, 06.02.2023, 20:00 Uhr

6:8-Niederlage für den TTC Michelau II beim TTC Obersdorf II

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als Robert Gick nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TTC Obersdorf II im Match der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 Lichtenfels Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTC Michelau II, welches eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:30) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Michael Schardt, der seine drei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 23:3.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 5:11, 5:11, 8:11 gegen Fischer / Drechsel fanden Pavli / Gick von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten indes Stöcker / Schardt bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Weber / Popp. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte Philipp Stöcker beim 11:4, 11:8, 11:6 mit Bernd Fischer und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Michael Schardt war im Einzel gegen Dieter Weber nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Johannes Pavli war im Einzel gegen Wilhelm Popp nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Robert Gick das Match, in das er auf dem Papier als großer Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Otto Drechsel abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Es dauerte eine Weile, bis Philipp Stöcker seine 2:3-Niederlage gegen Dieter Weber hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Lange mit Bernd Fischer kämpfen musste Michael Schardt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Otto Drechsel wurden am Nachbartisch Johannes Pavli hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Unglücklich war Robert Gick in der Begegnung gegen Wilhelm Popp, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Popp zu Ende ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Johannes Pavli und Dieter Weber, die Johannes Pavli letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Pavli mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Ein Satz reichte nicht, weshalb Philipp Stöcker das Match gegen Otto Drechsel, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Wilhelm Popp kam Michael Schardt nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Robert Gick und Bernd Fischer holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Robert Gick hatte gegen Bernd Fischer bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme und überraschte Fischer, dem im Vorfeld zumindest

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.02.2023 (14:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Damit war der 8. Punkt für den TTC Obersdorf II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Obersdorf II nun ein Punktekonto von 23:3 Punkten auf, während der TTC Michelau II vor dem nächsten Spiel, das am 28.02.2023 gegen den TV Oberwallenstadt 1908 II ansteht, 21:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Obersdorf II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.03.2023 gegen den TV 1863 Schwürbitz IV.

Statistik:
TTC Obersdorf II
Doppel: Pavli / Gick 0:1, Stöcker / Schardt 1:0
Einzel: P. Stöcker 1:2, M. Schardt 3:0, J. Pavli 2:1, R. Gick 1:2
TTC Michelau II
Doppel: Fischer / Drechsel 1:0, Weber / Popp 0:1
Einzel: D. Weber 1:2, B. Fischer 0:3, O. Drechsel 3:0, W. Popp 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.02.2023 (14:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").